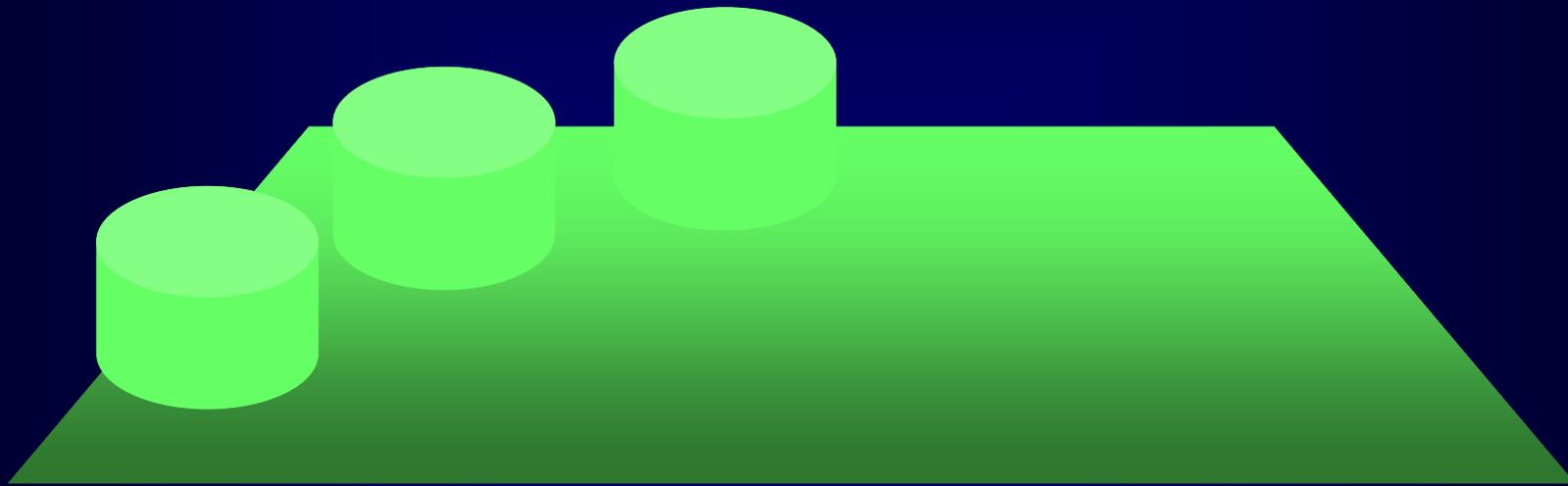


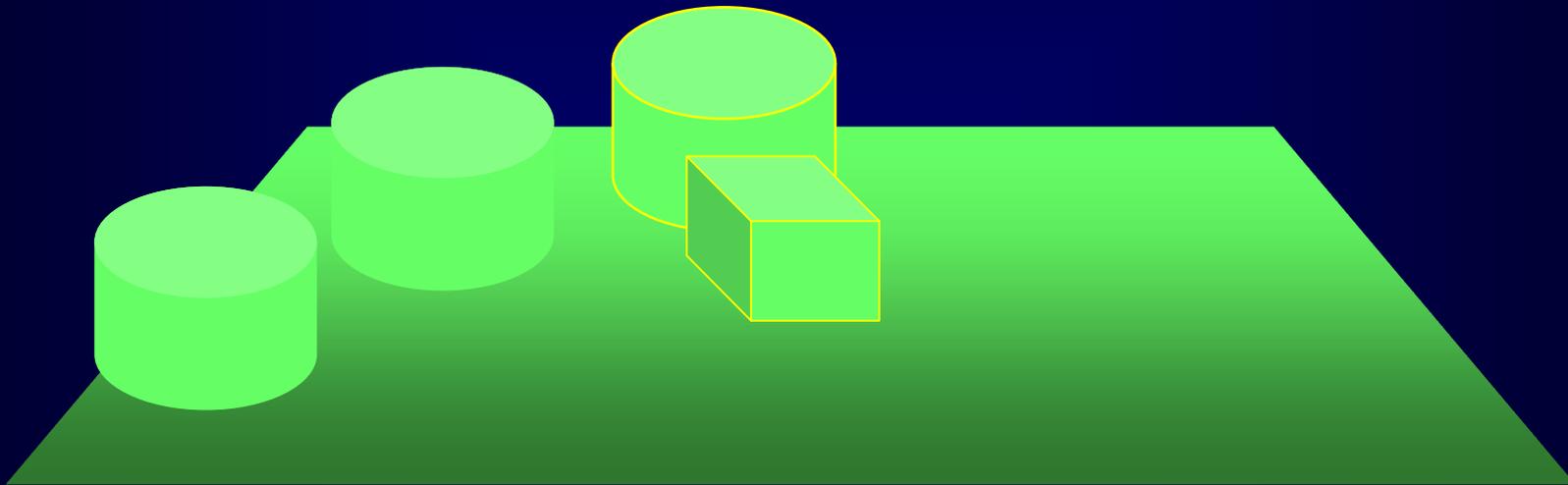
Visualisierung zu den 100 chassidische Geschichten von Martin Buber, Manesse Verlag, Seite 10



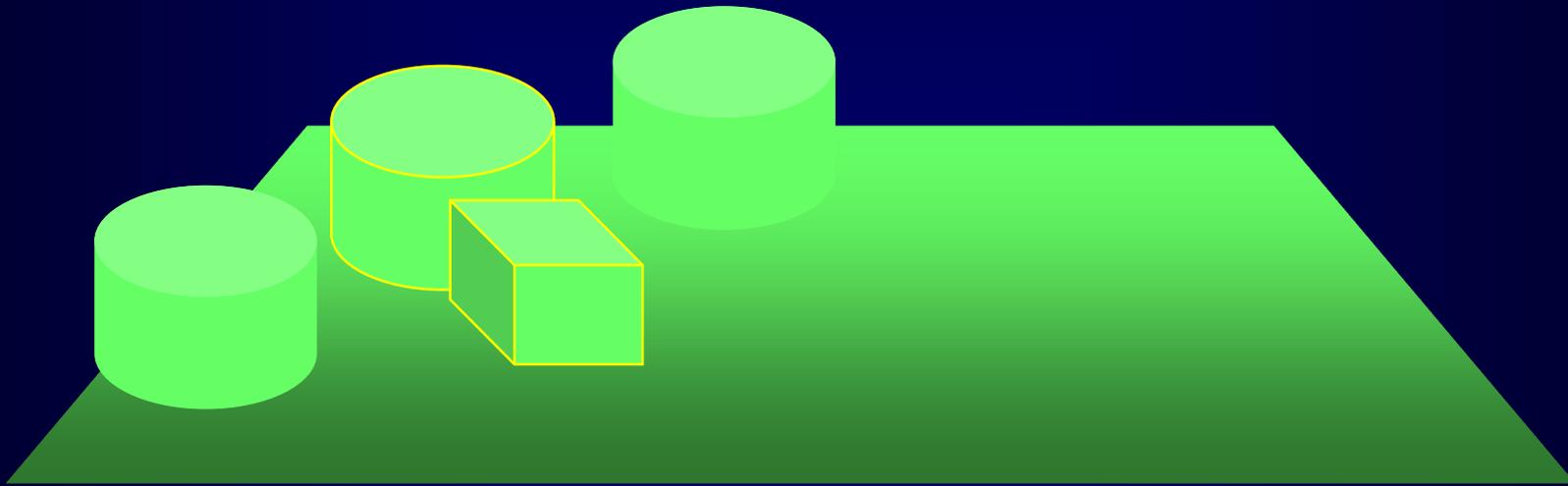
Das Stammeln

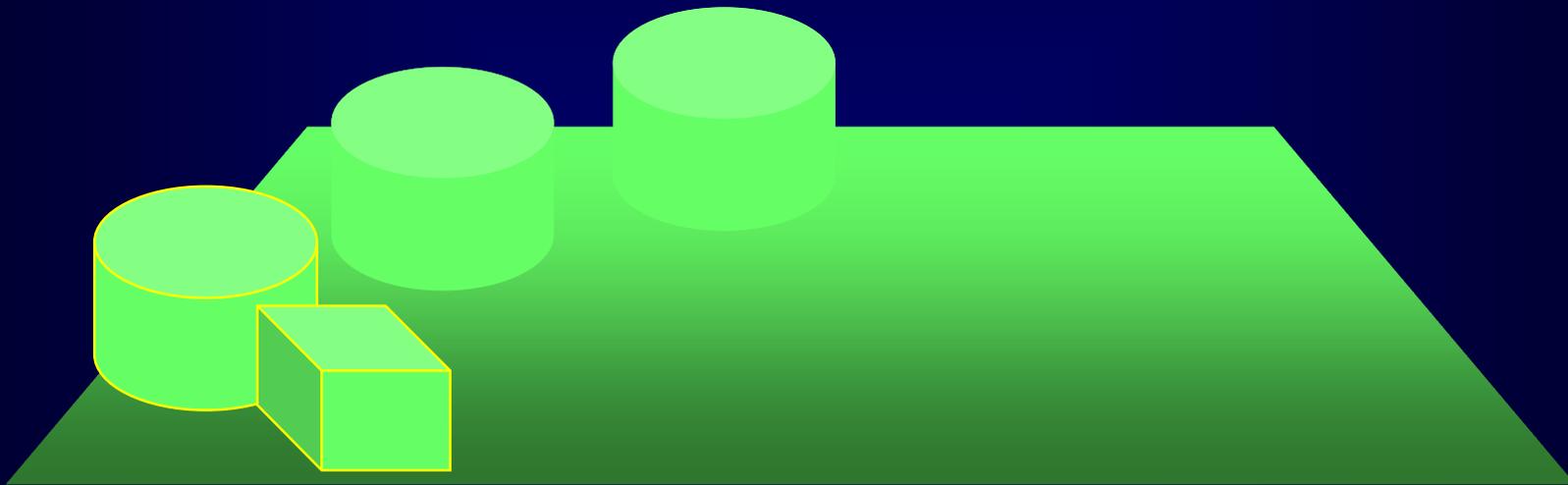


In der Eile

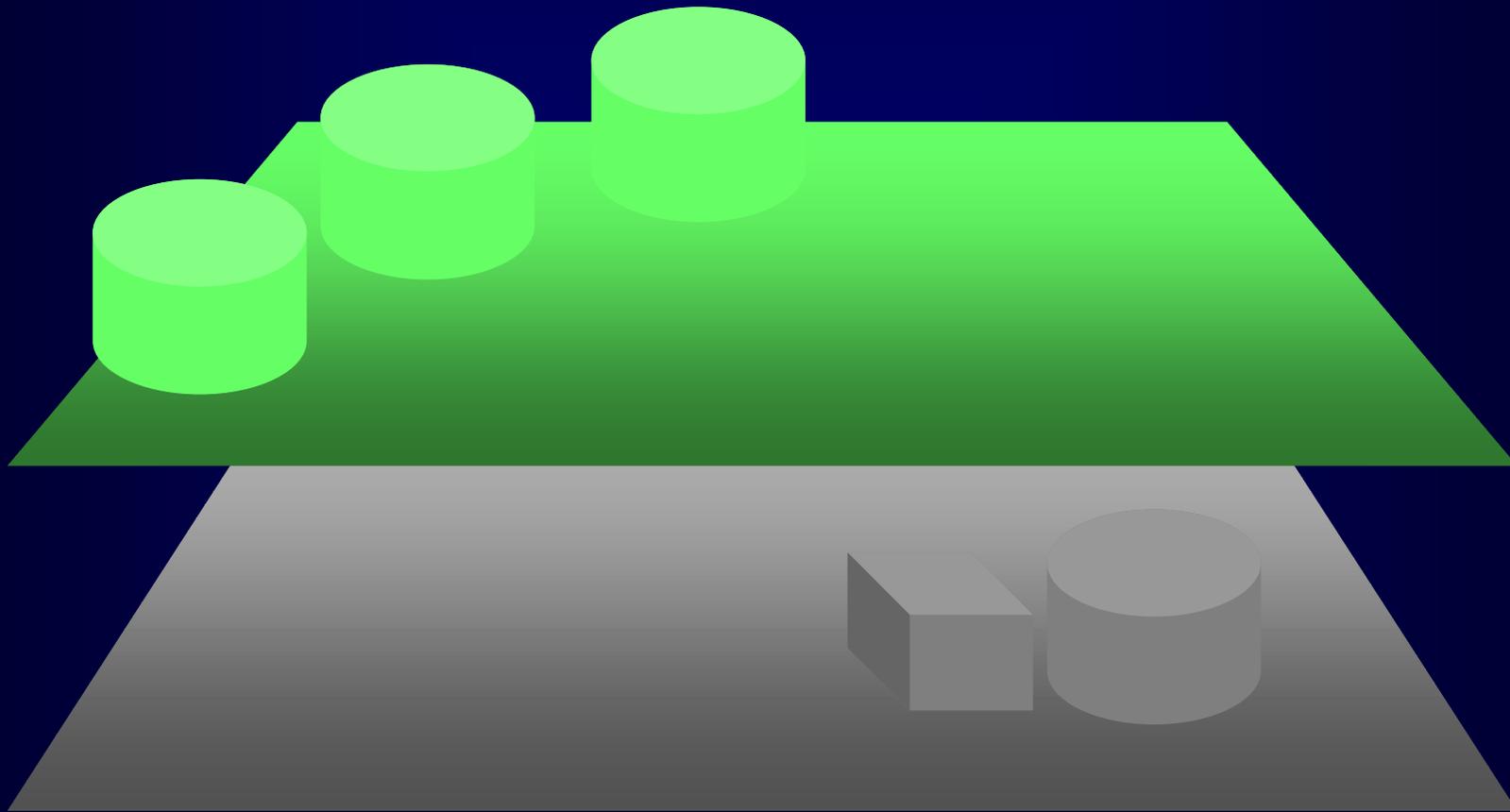


Gebete

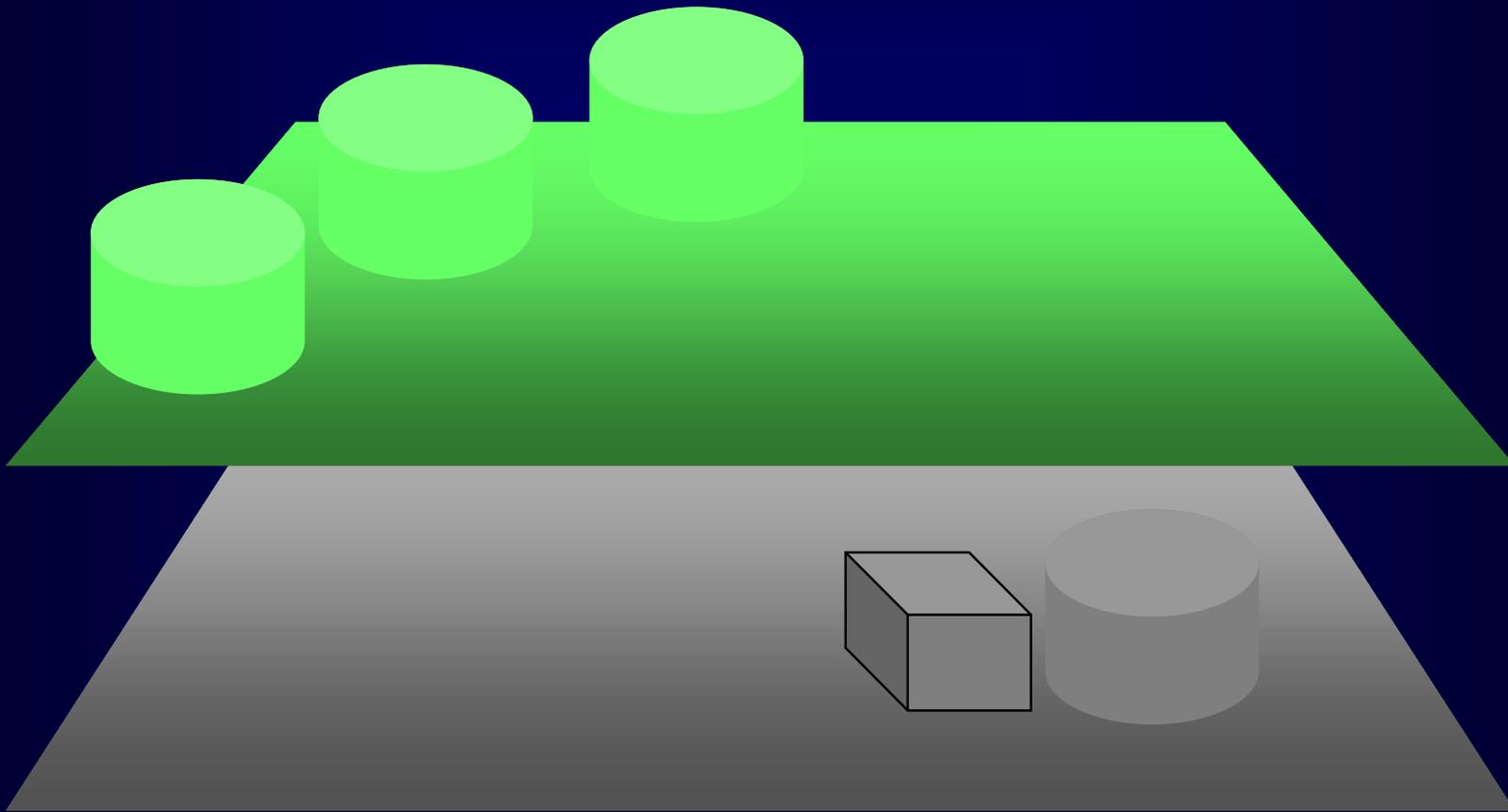




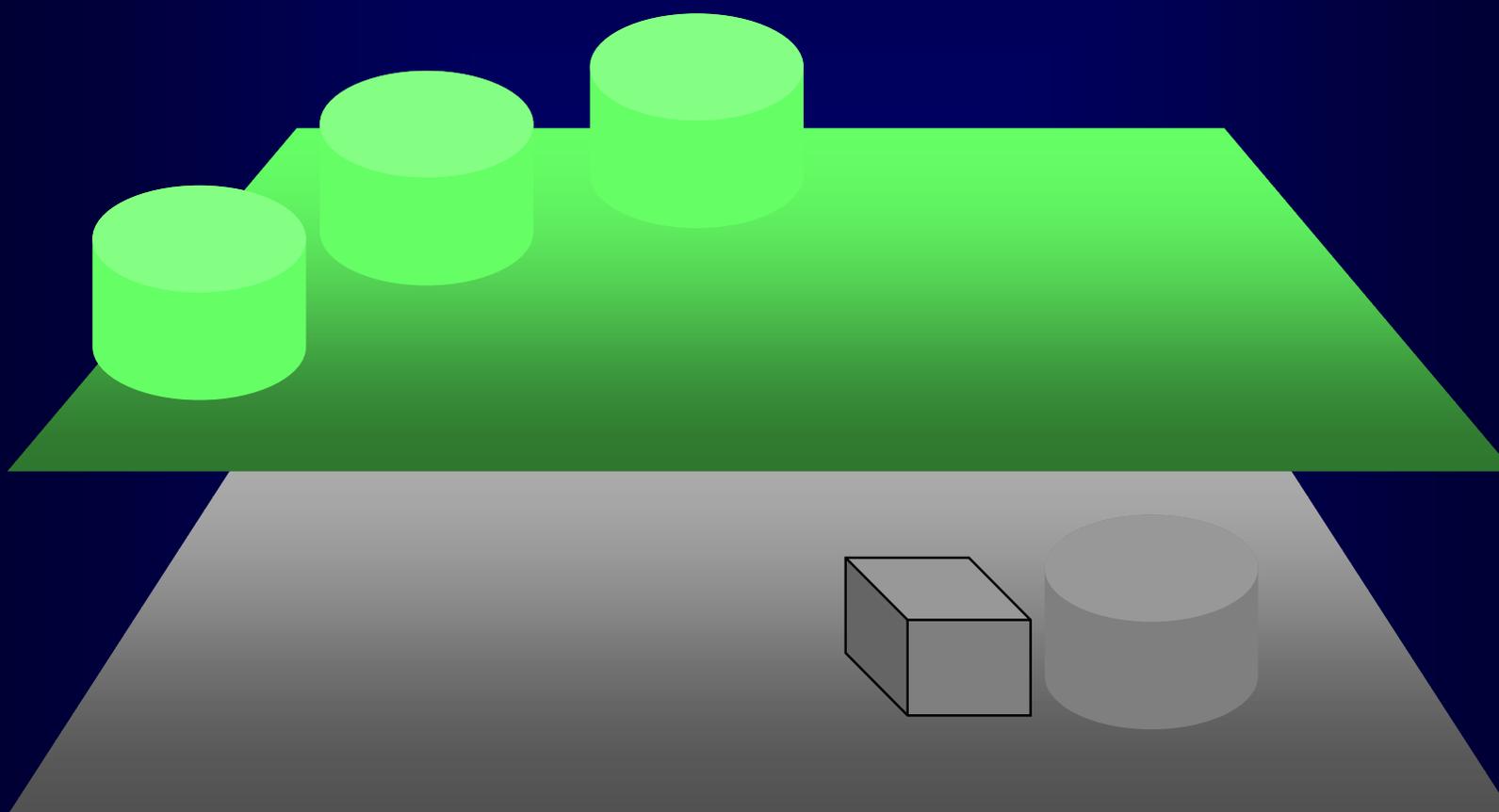
verrichtet



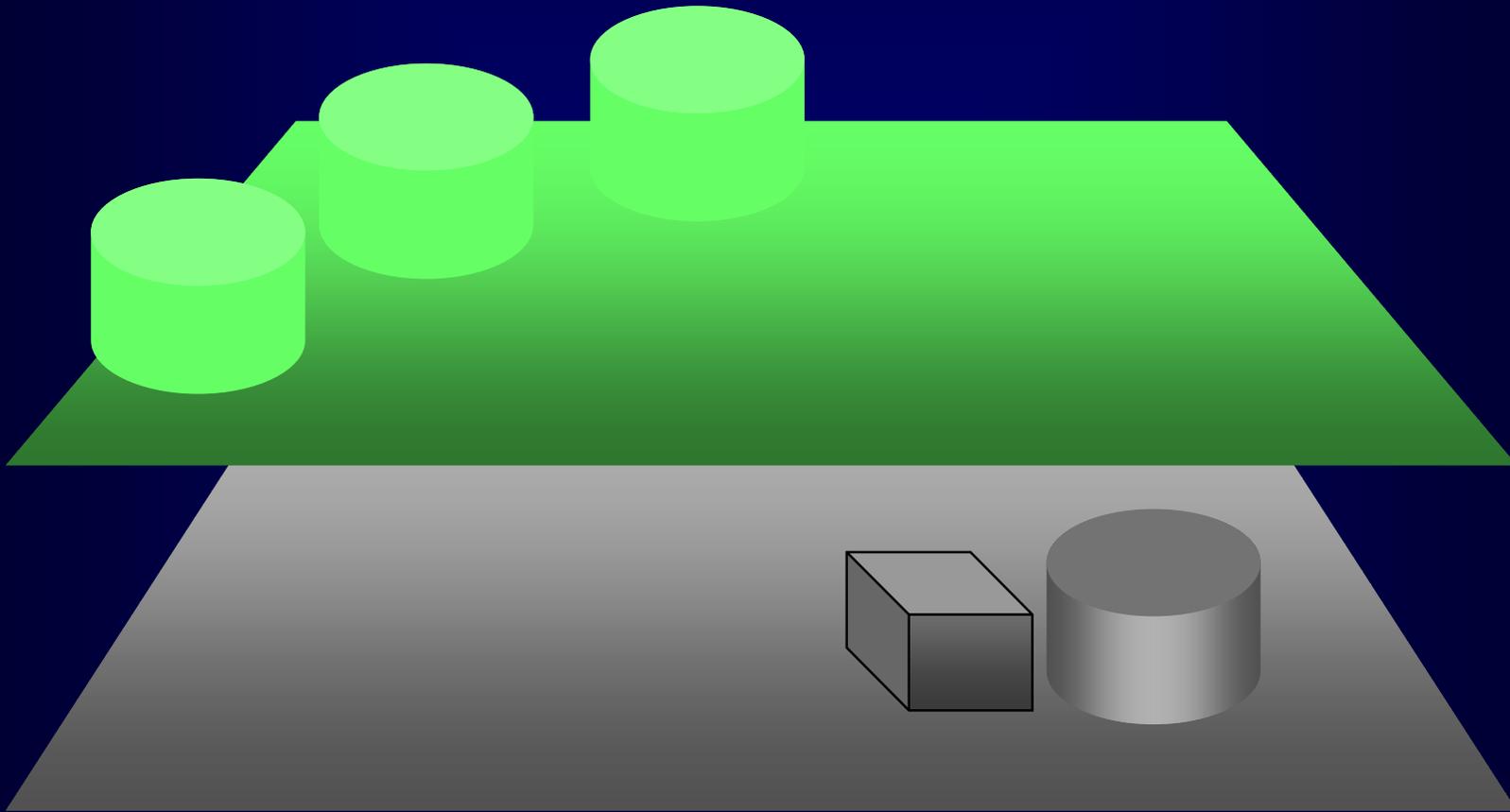
Da beginnt ein anderer zu stammeln

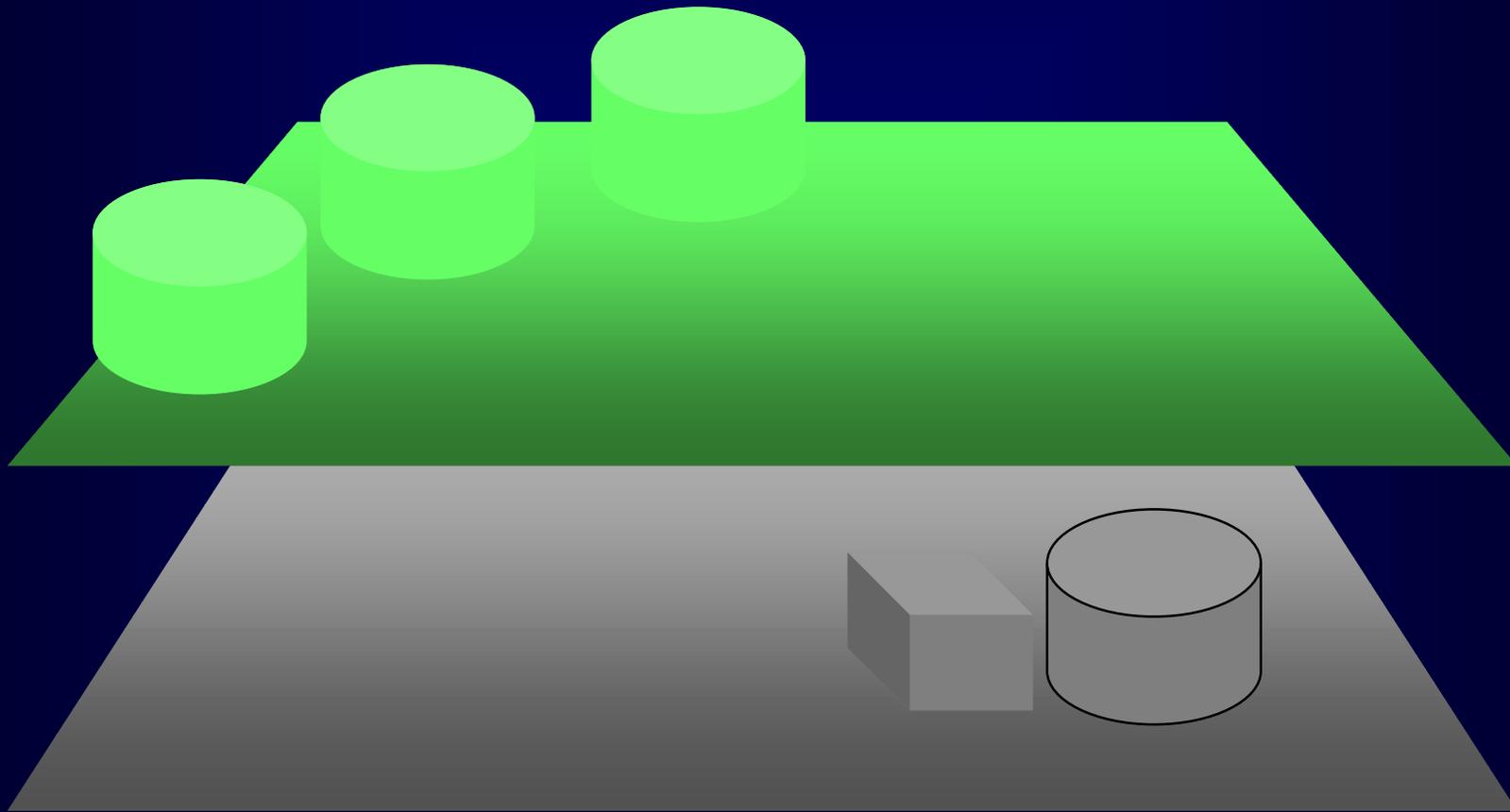


„Ma-ma-ma“

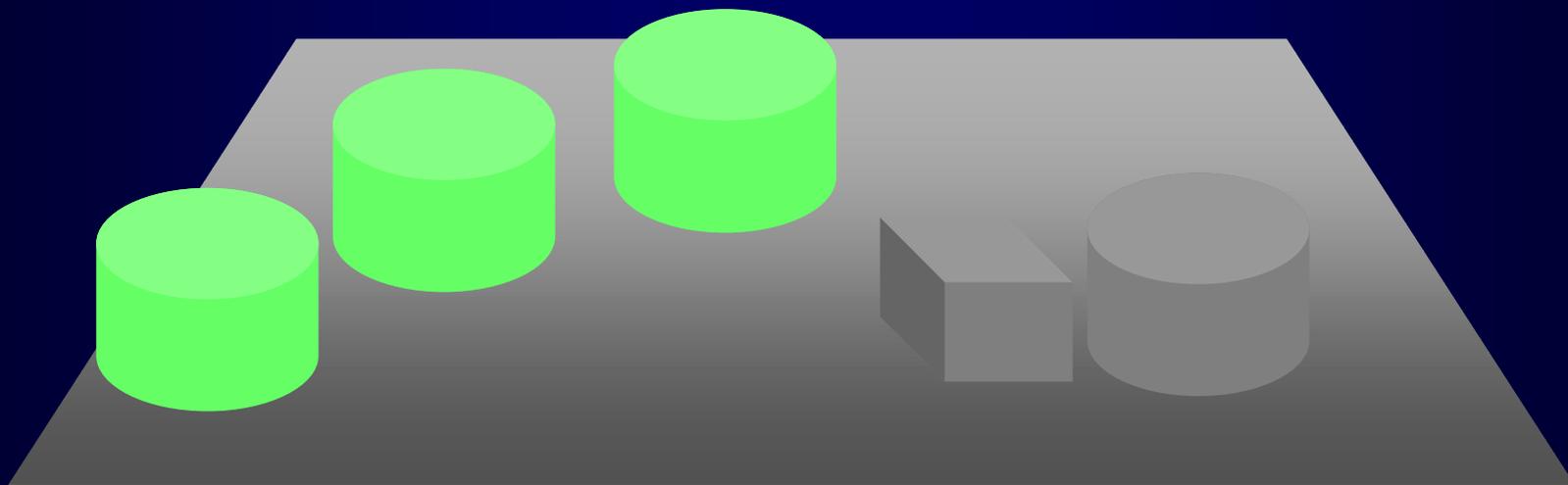


„Wa-wa-wa“

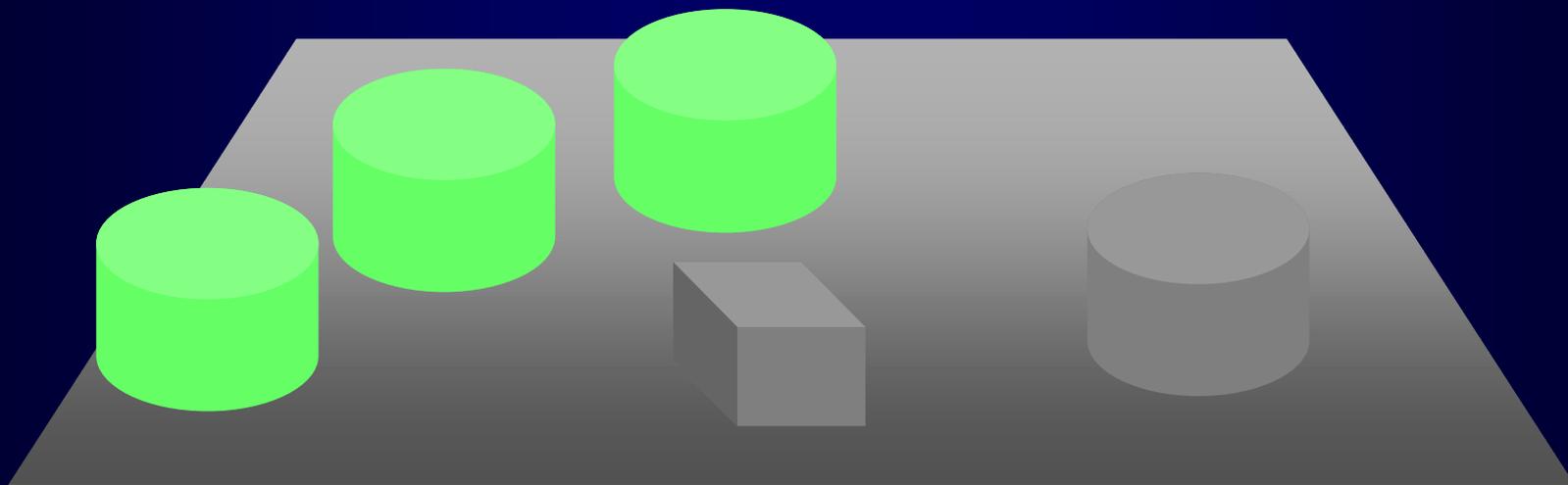




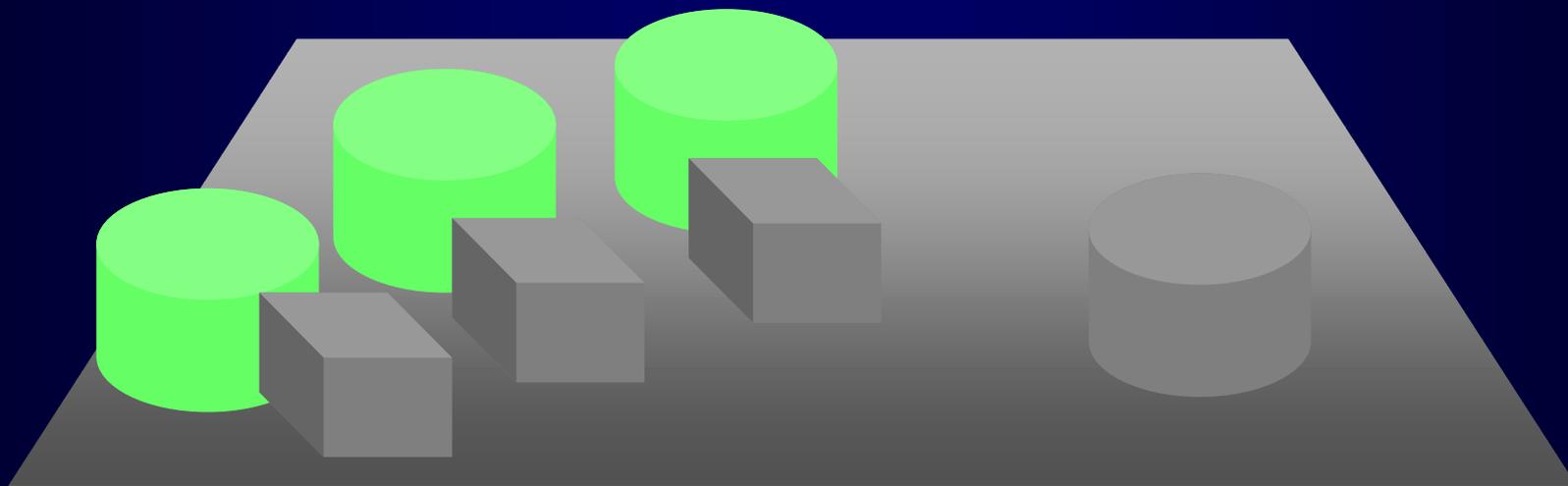
Sie hielten ihn für einen Narren



Er aber redete sie an



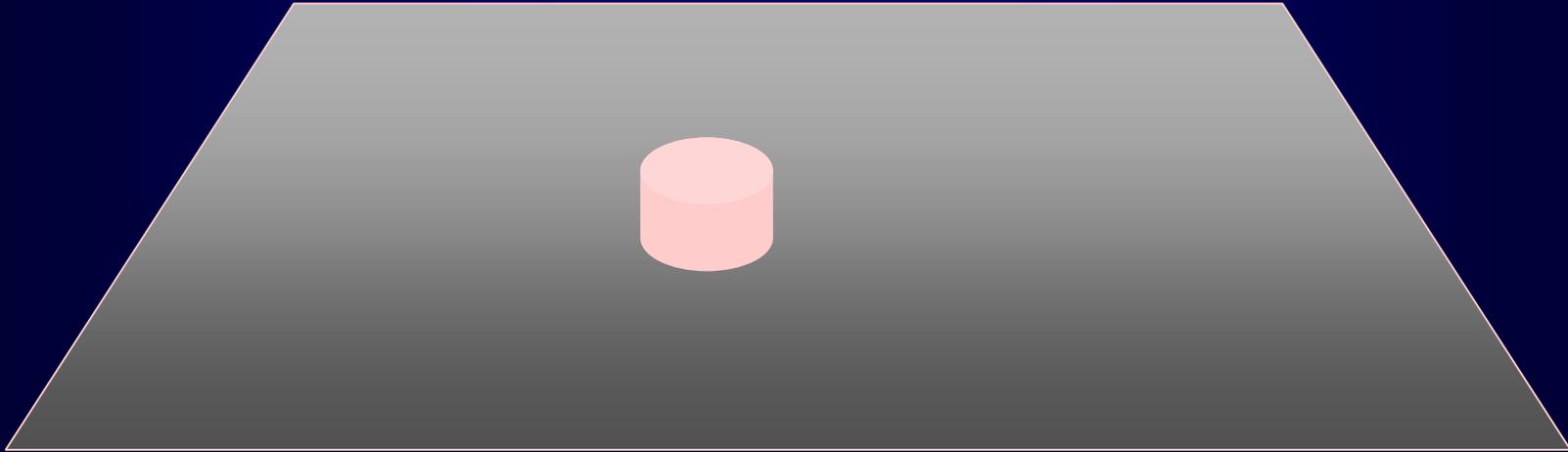
„Wie, ihr versteht die Sprache nicht



und habt eben mit dem Herrn in ihr gesprochen“



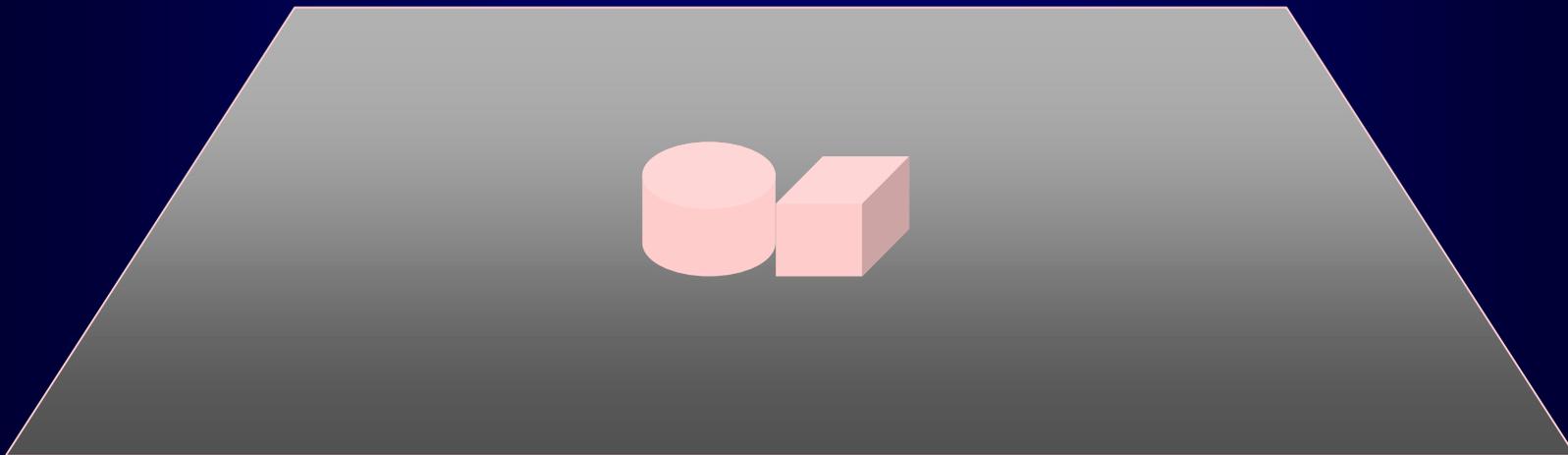
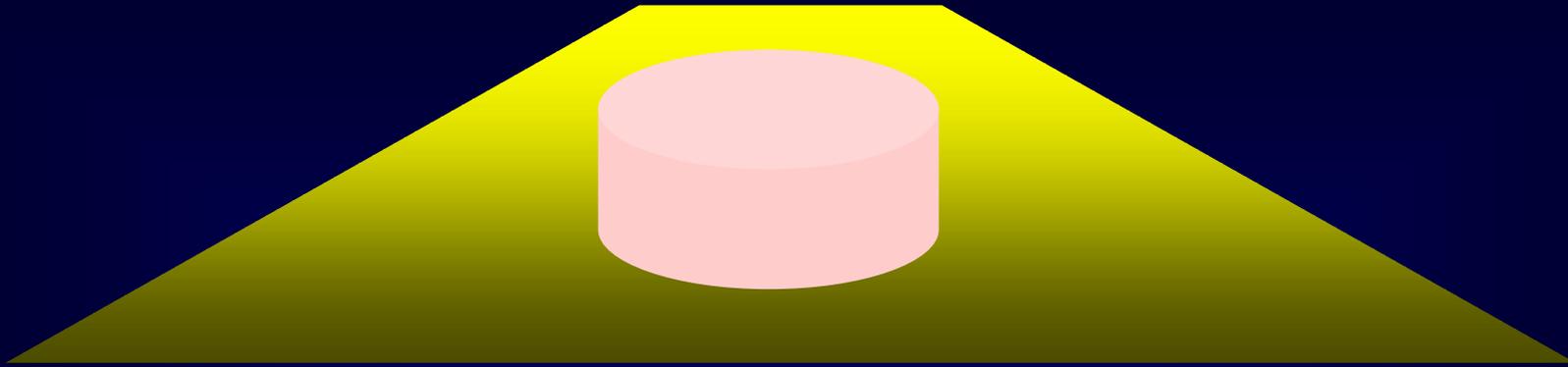
Sie schwiegen und dann sagte einer



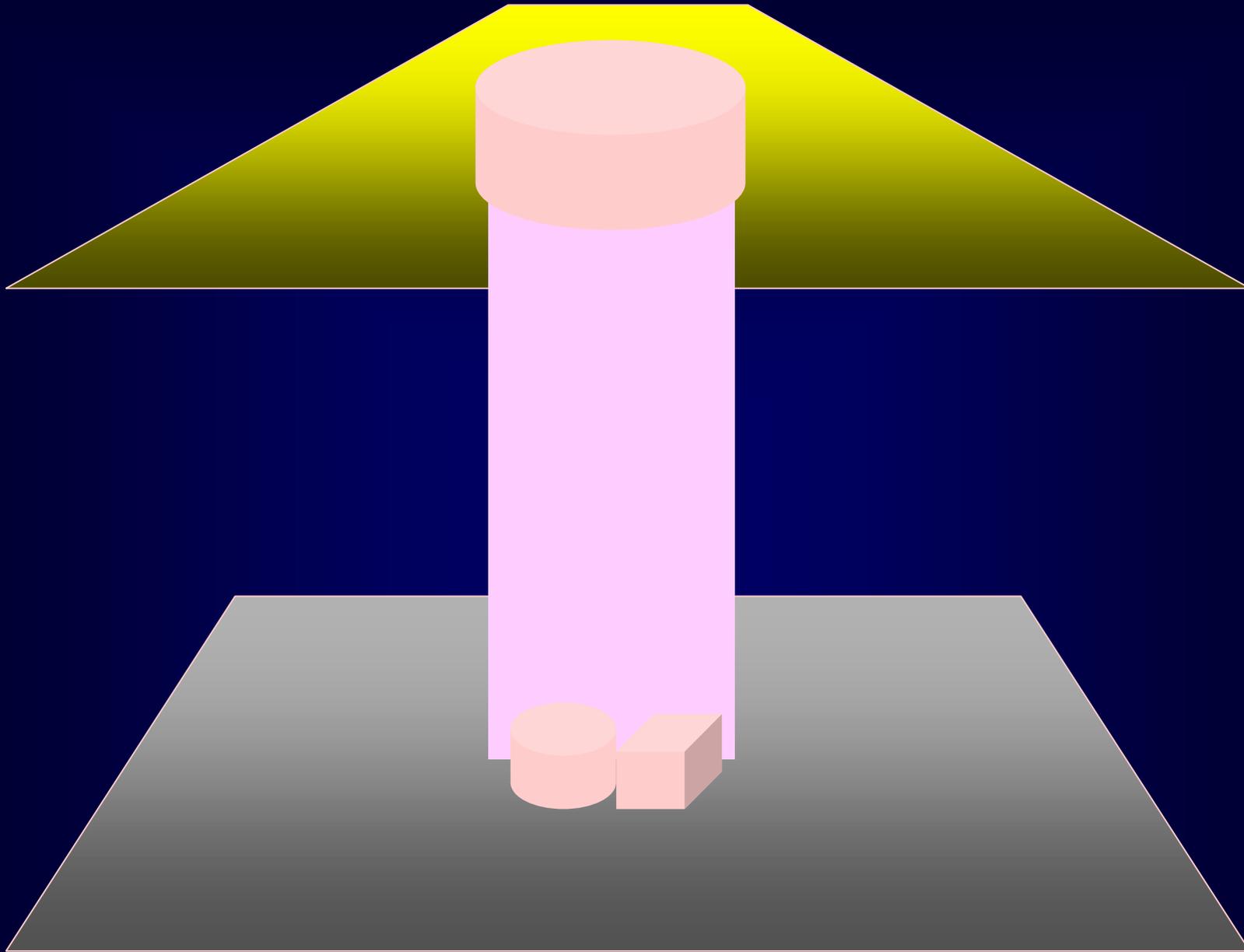
„Das Kind in der Wiege“



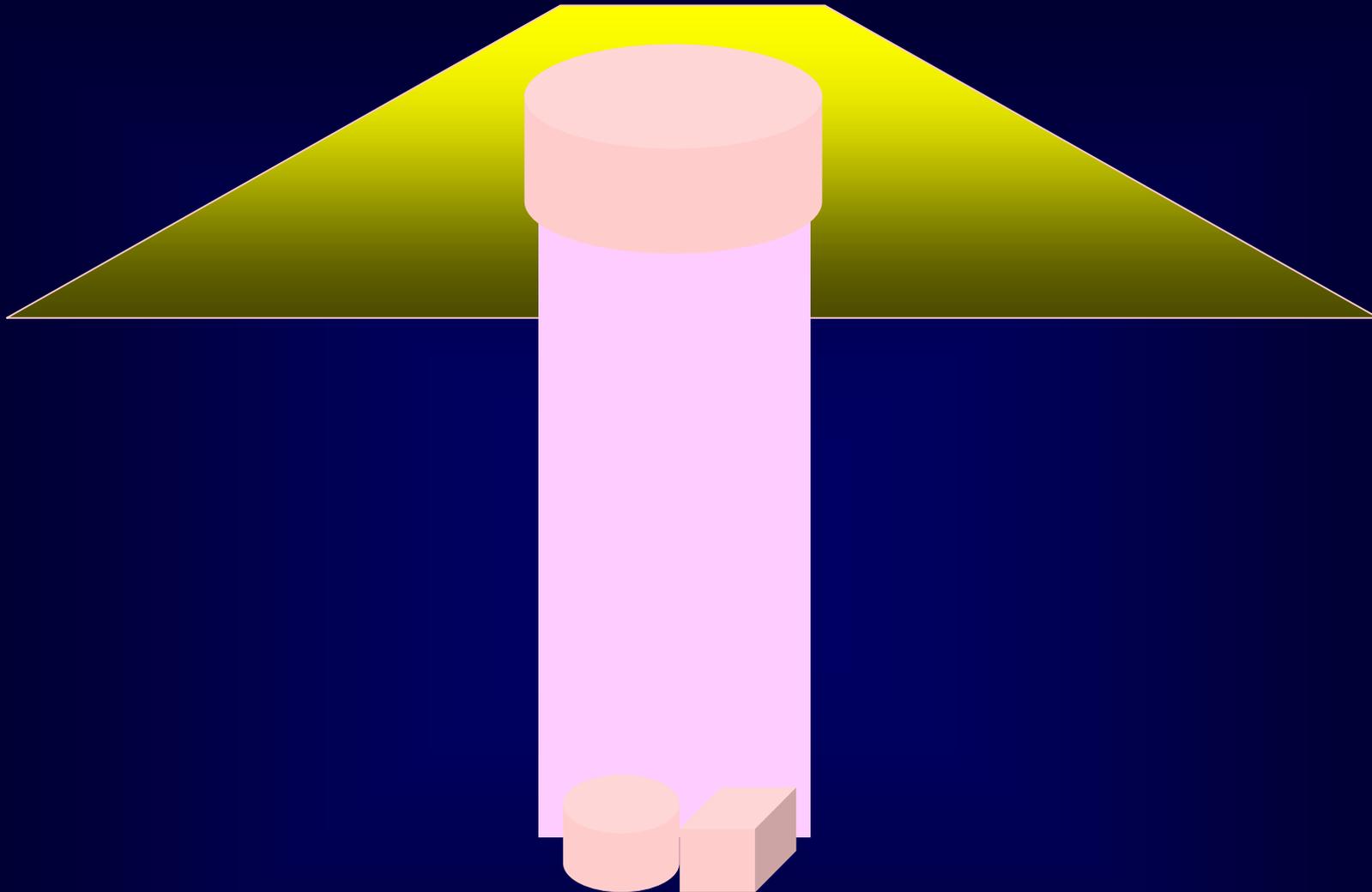
vermag seine Stimme noch nicht zu gliedern



doch seine Mutter



weiß sogleich



was die Laute meinen“

